

# Riegelschaltkontakt RSK 2



VdS Anerkennungsnr.: G 193 028

Art. Nr. 33 194

## Einleitung

Der RSK 02 ist zur Montage innerhalb eines Türrahmens konzipiert.

Ein Wechsler- Relais wird durch mechanisches Drücken des Türschlosses aktiviert.

Da der Riegelschaltkontakt keine Sabotagesicherung besitzt, eignet er sich zur Scharf- / Unscharfschalt- Funktion innerhalb eines geschützten Bereiches, d.h. nicht in Außentüren.

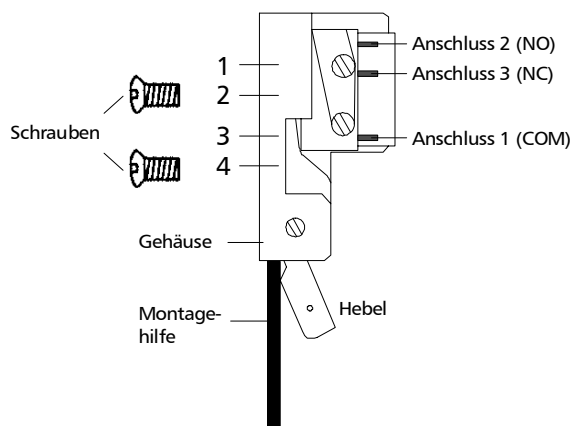
Der Kontakt kann zu Kontrollzwecken (Melderfunktion) zusätzlich zu einem Magnetkontakt mit Sabotagesicherung auch in Außentüren montiert werden.

## Technische Daten

|                     |  |
|---------------------|--|
| Schaltleistung:     | 30 V DC / 1,5 A  |
| Kontaktmaterial:    | Feinsilber   |
| Betriebstemperatur: | -40°C bis +85°C  |
| Schutzart:          | IP 00  |
| Anschluss:          | 1 – gemeinsamer Anschluss (COM)<br>2 – Schließer (NO)<br>3 – Öffner (NC) |

## Montage

1. Bringen Sie die Klebe- Schablone auf eine geeignete Montagestelle auf.
2. Können Sie durch die Klebe- Schablone den Türrahmen 2 x an (entweder für Bohrung 1 und 3 oder 2 und 4 – siehe rechte Abbildung).
3. Bohren Sie entsprechend zwei Löcher mit 3,1 mm Durchmesser in den Türrahmen und entgraten sowie senken Sie sie.
4. Montieren Sie ggf. das mitgelieferte U- Stück (siehe untere Abbildungen).
5. Stecken Sie die Montagehilfe zwischen Hebel und Gehäuse (siehe rechte Abbildung)
6. Klemmen Sie den Riegelschaltkontakt in den Riegelausschnitt des Türrahmens.
7. Verdrahten Sie ihn durch Verlöten.
8. Biegen Sie die Montagehilfe zurecht, um den Riegelkontakt im Türrahmen zu platzieren.
9. Fixieren Sie den Riegelschaltkontakt mit Hilfe der zwei mitgelieferten Schrauben.
10. Entfernen Sie die Montagehilfe.



## Montage des U- Stückes

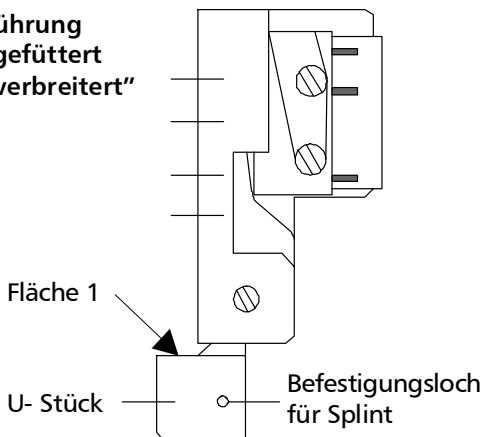
Jedem Riegelschaltkontakt liegt ein U- Stück sowie ein Splint zur Befestigung des U- Stückes am Riegelschaltkontakt bei.

Je nach Verwendung kann der Hebel

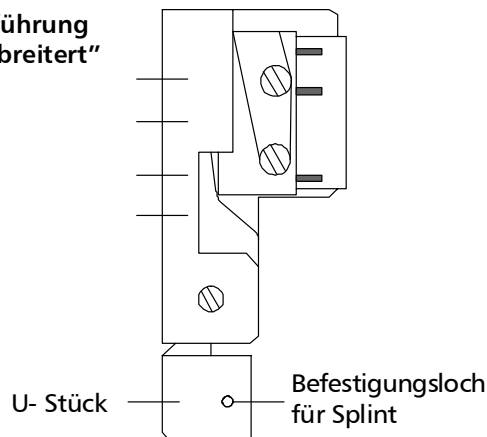
- „aufgefüttert und verbreitert“ (besonders geeignet, wenn der ausgeschobene Riegel den Hebel nicht weit genug bewegt)
- oder nur „verbreitert“ werden (die Fläche des Hebels, auf die der Riegel trifft, wird hierdurch verbreitert).

Bei der Ausführung „aufgefüttert und verbreitert“ achten Sie darauf, dass der ausgeschobene Riegel nicht auf die Fläche 1 drückt, da sonst die Gefahr besteht, dass das U- Stück abreißt.

### Ausführung „aufgefüttert und verbreitert“



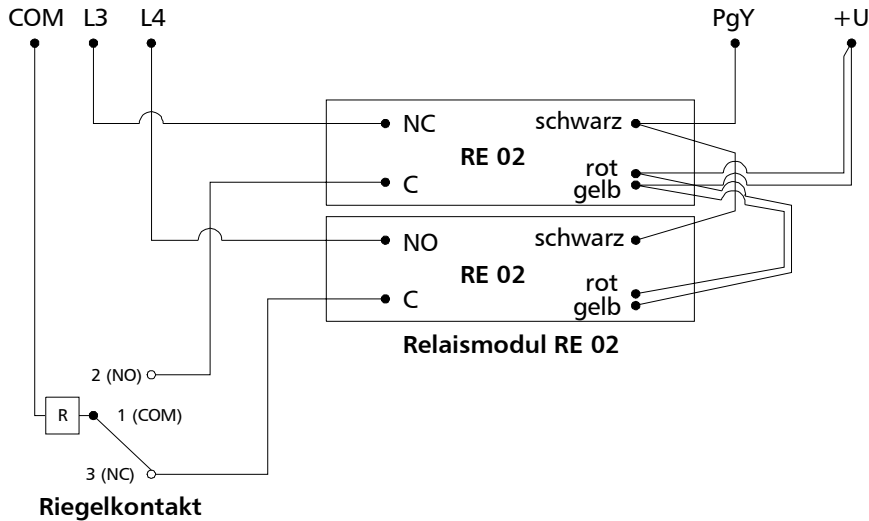
### Ausführung „verbreitert“



## Anschluss direkt an die Alarmzentralen der 6000 C und 6000 X Serie

### Anschluss des Riegelkontaktes

(Bedienung nur über Riegelkontakt möglich)



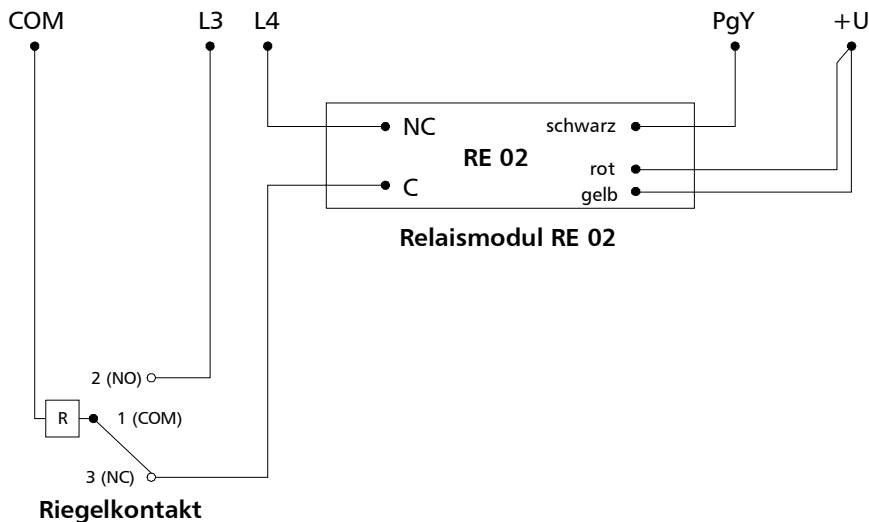
Programmieren der Linien:  
 L3: 60 03 261  
 L4: 60 04 261  
 (Öffnerkreis mit  
 Endwiderstand)  
 PgY: 242 (Scharfzustand)

**R** = Endwiderstand  
 der Eingangslinie

- Riegelkontakt zu = scharf
- Riegelkontakt offen = unscharf (keine weitere Bedienung möglich)

### Anschluss des Riegelkontaktes

(Bedienung auch anderswo möglich)



Programmieren der Linien:  
 wie oben

- Riegelkontakt zu = scharf
- Riegelkontakt offen = unscharf
- Unscharfschaltung immer auch über Tastatur oder Schlüsselschalter möglich
- Scharfschaltung auch über Tastatur oder Schlüsselschalter möglich, aber nur, wenn Riegelkontakt geschlossen ist

## Anschluss an die Funk- Kontaktbedienung 6000 KR

Anschlussklemmen

MODE-Brücke offen

A Bei Verbindung zur GND wird der Eingang A ausgelöst.

B bei Verbindung zur GND wird der Eingang B ausgelöst.

GND Masse

### HINWEIS:

Die Drähte der Eingänge dürfen nicht länger als 50 cm sein. Empfohlen wird die Verdrahtung mit verdrehten Adern (Twisted Pair) oder abgeschirmten Leitungen.



Sie dürfen Verpackungsmaterial oder Geräte nicht im Hausmüll entsorgen, führen Sie sie der Wiederverwertung zu. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde.

